



VÖLKERMORDTECHNIKEN AN DEN JUDEN

Die Beweise, die die Juden als Kollektiv in ihrem vorsätzlichen Versuch, die weiße Rasse auszurotten, verurteilen, finden sich in allem, was in der modernen Welt „Schaden“ darstellt – all jene Taten und Unterlassungen, die Menschen, insbesondere Weißen, schaden und die nicht organisch oder natürlich entstanden sind, sondern das Ergebnis von Kunstfertigkeit sind, können auf „den Juden“ als kollektive Einheit zurückgeführt werden, die auf besonderen, spezifischen Beweisen beruht, die letztlich auf besondere, spezifische und mächtige Mitglieder der jüdischen Gemeinschaft zurückgehen, von denen alle nachweislich von ihrer Gemeinschaft unterstützt werden, einem internationalen Netzwerk, das auf biologischem (biodämonischem) Sein basiert. Somit sind die Juden als Kollektiv Agenten des Chaos, das die moderne Welt ausmacht, und müssen für ihre Verbrechen zur Rechenschaft gezogen werden. Dieses Mal wird es keinen Ort geben, an den sie fliehen oder sich verstecken können, wenn die Wut des Nordmanns, des Hyperboreers, wie ein Donnerschlag der Götter über sie hereinbricht. Das Folgende soll denjenigen, die nicht oder unzureichend informiert sind, Einzelheiten über die konkreten Agenten(?) zugänglich machen, nämlich über die konkreten Juden und die von ihnen kontrollierten Organisationen, die versucht haben, der weißen Rasse mit subtilen und vielfältigen Mitteln Schaden zuzufügen und sie zu vernichten. Die Liste ließe sich mit ziemlicher Sicherheit beliebig erweitern und umfasst nur die eher banalen und physischen Auswirkungen und Instrumente jüdischer Gewalt, die bis heute eingesetzt wurden und werden. Spezifische Einzelheiten in Bezug auf Orte und Daten sowie konkrete Personen und Organisationen wurden ausgelassen, da dies das Folgende übermäßig erweitern und ein „Buch des Lebens“ darstellen würde, das man nicht lesen müsste, da man es einfach erleben und erfahren könnte, und das man nicht schreiben könnte, da keine Worte die Tiefe der unterirdischen Kräfte und ihrer Operationen angemessen beschreiben könnten. Es handelt sich vielmehr um eine grobe Übersicht über konkrete Mittel, die mit Referenzen und Beispielen illustriert werden, soweit dies erforderlich ist, um den Punkt zu verdeutlichen. Es liegt in der Verantwortung des Lesers, seine Nachforschungen fortzusetzen, wenn er dies für notwendig hält. Der Zweck der folgenden Darstellung ist es, den Leser vor dem zu warnen, was ihm angetan wird, und ihm klarzumachen, dass er handeln muss, um sein Volk gegen das zu verteidigen, was ihm angetan wird, und dass sein eigenes Leben, da es mit der kollektiven Gruppe verbunden ist, die Verteidigung dieser Gruppe erfordert, selbst wenn er, der pervers egozentrisch ist, nur sein eigenes Leben schätzt, da das Überleben seiner Rasse die Voraussetzung für seine weitere Existenz ist. Seien Sie sich dessen bewusst, was der Jude tut, oder erleiden Sie die Konsequenzen sowohl für sich selbst als auch für Ihre erweiterte Familie, seine Rasse.

Nachfolgend werden die Kategorien der Techniken des Völkermords an den Juden aufgeführt:

1) Gift; 2) Recht; 3) Finanzen; 4) Kriege und Revolutionen und am wichtigsten 5) (dämonische) Gedankenkontrolle/ schwarze Magie (letzteres durchdringt alles Erstere und alles Erstere sind lediglich bestimmte Formen davon).

1) Gift: Im Laufe der Geschichte waren Juden als Giftmischer berüchtigt – auf diese Weise konnten sie mit minimaler Entdeckungswahrscheinlichkeit und mit minimalem Ressourceneinsatz so viele Menschen wie möglich töten. Daher ist dies die bevorzugte Technik der Juden, die über ihre Anwendung schwarzer Magie (psychische Angriffe, dämonische Besessenheit/ Besessenheit ihrer Feinde) hinausgeht. Vergiftungen haben beispielsweise die Form der schwarzen Pest angenommen, bei der ein Drittel oder alle Europäer von den Juden getötet wurden (Shabbatai Zvi und seine Anhänger).

durch die Einführung von Pesttratten in europäische Städte und die Platzierung der Leichen von Pestopfern in der Wasserversorgung, um die Ausbreitung zu beschleunigen. Der Fall der spanischen Grippeepidemie, bei der 50 Millionen Weiße durch Impfungen getötet wurden, wobei behauptet wurde, dass sie die Bevölkerung vor „Viren“ schützen wollten, die sie vermutlich ursprünglich freigesetzt hatten. So wurden und werden Pest und Viren (Gifte des Körpers in biologisch antagonistischer Form) bis heute eingesetzt. Obwohl es wahrscheinlich nicht aufgezeichnet ist (die Aufzeichnungen der „Geschichte“ wurden entweder von den Juden zerstört oder verfälscht), haben die Juden diese Technik wahrscheinlich historisch vor allem gegen die weiße Rasse eingesetzt.

Die angebliche „Heilung“ für die Gifte, die die Juden ursprünglich freigesetzt haben, sind Impfstoffe, die aufgrund der Gifte, die sie enthalten (totes fötales Gewebe, tierische Viren, Schwermetalle wie Quecksilber und Aluminium), zumindest in der heutigen Zeit die meisten Todesfälle verursachen und ein Weg sind, die genetische Reinheit der weißen Rasse zu zerstören, indem man fremde DNA in ihre Körper hochlädt und so ihre genetische Reinheit (in welchem Ausmaß auch immer) zerstört und zerstört. Die Lösung, was Impfstoffe und tatsächlich alle Gifte betrifft, besteht darin, sie so weit wie möglich zu vermeiden und zumindest zu versuchen, das Gift soweit wie möglich zu chelatieren, indem man die Gesundheitsprotokolle befolgt, die in dem Buch „Übermensch; Werde ein Supermann“ des Autors beschrieben sind. Ein weiteres Mittel, um Impfungen zu vermeiden, besteht zum Zeitpunkt des Schreibens dieses Artikels darin, sich, wie die Juden selbst, auf eine religiöse Ausnahme zu berufen oder darauf, dass es gegen den eigenen Glauben oder das eigene Gewissen verstößt, sich einer solchen Behandlung zu unterziehen; dass es im Glaubenssystem nicht erlaubt ist, den Körper eines Menschen mit Fremdstoffen zu verunreinigen. Die Erfolgsaussichten dieser „Rückfalltaktik“ oder Verteidigung sind minimal, wenn die jüdische Besatzungsregierung den öffentlichen Notstand ausruft und ihre angeheuerten Handlanger damit beauftragt, Menschen zwangsweise zu impfen. (Quelle: „Vaccine-Nation“, Andreas Moritz).

Die Juden setzen Impfungen unter dem Deckmantel der „Gesundheit und Sicherheit“ wirksam ein und stützen sich dabei auf den Diskurs dessen, was mittlerweile mit dem „Gesundheitsberuf“ identifiziert wird, also der Medizin, die nichts weiter als eine jüdische Entführung der natürlichen Hygiene der Arier und ihre Verkehrung und Pervertierung in ein schädliches Mittel des „Schneidens“ (schädliche und unnötige Operationen), „Verbrennens“ (Strahlenbehandlungen), „Vergiftens“ (Impfstoffe, Arzneimittel usw.) ist.

Die Vergiftung durch Strahlenbehandlung ist eine weitere der Techniken, die sich als Hilfe darstellen, in Wirklichkeit aber Schaden anrichten, da die Bestrahlung des Körpers eine giftige Verletzung der Homöostase und Integrität des Körpers darstellt. Die „Krebs“-Panik ist die Technik der Gedankenkontrolle, die die Juden anwenden, um ihre Sklaven dieser Behandlung zu unterziehen, indem sie sich auf die Panikmache ihrer medizinischen „Heiligen Schrift“, den Diskurs der allopathischen Pseudowissenschaft und die Priesterkaste in weißen Kitteln und ihre Prostituierten, die Krankenschwestern, verlassen, um die Gedanken der Gojim zu kontrollieren, um sie der unvermeidlichen selbstzerstörerischen Behandlung zur Verhinderung von „unheilbarem Krebs“ zu unterziehen, und absurderweise das zu erschaffen, was sie angeblich heilen (schwarze Magie).

Eine weitere Form der allopathischen Vergiftung sind Arzneimittel, die im wahrsten Sinne des Wortes Gifte sind, in Form von keimfreien Pillen, Sprays, Cremes, Pflastern, Flüssigkeiten usw., die entweder Gifte sind oder enthalten, die für den Einzelnen schädlich sind, die Homöostase stören und bestehende Probleme verschlimmern, unter dem Vorwand, Ungleichgewichte der Homöostase und andere Leiden zu korrigieren, deren einzige Heilung, außer in extremen akuten Notfällen, in natürlichen Heilmethoden liegt. Die besondere Form der

Der Einsatz von Pharmazeutika (ein Wort, das vom griechischen „pharmakeia“ abgeleitet ist, was „schwarze Magie“ bedeutet) schadet nicht nur dem Organismus des Einzelnen, sondern ist in vielen Fällen darauf angelegt, der gesamten Nachwelt Schaden zuzufügen, wie im Fall von schwangeren Frauen und Kindern, die aufgrund ihrer Schwäche und ihres Entwicklungszustands am verwundbarsten sind und die nächste Generation und Bedrohung für die Juden darstellen, weshalb sie am stärksten ins Visier genommen werden. Die Arzneimittel und Impfungen sind darauf angelegt, die Entwicklung besonders von Kindern so stark wie möglich zu beeinträchtigen und Hirnschäden, Geburtsfehler und allgemein eine Verzögerung der natürlichen, gesunden Entwicklung zu verursachen.

Weitere allopathische Techniken, die eingesetzt werden, um der weißen Rasse unter dem Deckmantel von Hilfe und „Gesundheit“ maximalen Schaden zuzufügen, sind: Operationen wie Wurzelbehandlungen, Transgender-Operationen, Vasektomien (Geburtenreduktion), Abtreibungen, Organentnahmen (Mandeln, Blinddarm, Nieren, Leber usw.) usw. Der allgemeine Zweck besteht darin, die Geburtenrate zu senken und die Gesundheit der Bevölkerung zu beeinträchtigen. Die Liste dieser winzigen und speziellen Techniken ist nur durch die Menge der „Dienstleistungen“ erschöpft, die die Allopathie zu bieten hat. Jede allopathische Disziplin wurde von Juden gekapert und pervertiert, um denen zu schaden, deren Feinde sie sind, und denen zu helfen, die sie benutzen, um sich parasitär zu bereichern:

Optometrie: Brillen schwächen die Augenmuskeln, sodass stärkere Sehkraft erforderlich ist; kunststoffbeschichtete Brillengläser zersetzen sich im Licht und lassen schädliche UVA-Strahlen ins Auge eindringen, wobei UVB-Strahlen blockiert werden; Laser-Augenoperationen zerstören die Form des Augapfels; Chiropraktik verformt die Wirbelsäule; Zahnärzte bohren, füllen und berechnen und vergiften mit Fluorid, das über die Schleimhäute aufgenommen wird und das Gehirn schädigt; Bluttransfusionen zerstören die Seele, die im Blut wohnt, da die Seele mit fremder DNA verseucht wird; Blutspenden entziehen dem Menschen seine Lebenssubstanz und werden mit ziemlicher Sicherheit von Juden getrunken. Abtreibungsverfahren (Abortizide) traumatisieren die weiße Frau, nicht jedoch die nicht-weißen Frauen, die lediglich beseelte Bestien sind, die nicht traumatisiert werden können, da sie kein höheres Bewusstseinsprinzip haben und daher nicht beeinflusst werden können. Die obige Liste kratzt nur an der Oberfläche der jüdischen Vergiftung, mit der sie ungestraft davonkommen, indem sie ihre Fassade der „humanitären Rücksicht“ wahren, was in Wirklichkeit einfach bedeutet, Rücksicht auf sich selbst zu nehmen, wenn möglich auf Kosten anderer. „Jüdische Humanität“ – ein Widerspruch in sich.

Weitere Formen der Vergiftung sind legale und illegale Drogen (einschließlich Alkohol und Koffein), die ins Land gelangen können, weil die Juden die höchsten Ebenen der Drogenkartelle kontrollieren und in den letzten Jahrzehnten in allen von Weißen geschaffenen Ländern den gesamten Staat kontrolliert haben, sodass Grenzschutz und Polizei durch juristische Bürokratie behindert werden, die die Juden aus Gerichten und Parlamenten herauspressen, und/oder durch die Korruption der Polizei selbst (jüdisch und freimaurerisch) und der nicht-weißen Polizei und ihrer Untergebenen, die durch ihre Verbindung mit den Juden korrumpiert wurden. Die von Juden kontrollierten Medien verherrlichen den Drogenkonsum, und die Verherrlichung von Drogen war in ihren Denkfabriken (wie Edward L. Bernays, Neffe von Sigmund Freud, und der Einführung des Zigarettenrauchens im 20. Jahrhundert) immer eine Priorität. Die gesamte Spirituosenindustrie, von den Destillieren über die Geschäfte, die ihn verkaufen (zumindest in weitgehend sozialisierten Ländern), bis hin zu den Bars, Tavernen und Clubs, wird von den Juden betrieben und als Quelle für den heimlichen Handel mit harten Drogen genutzt, um ihre Lakaien dazu zu bringen, sie dorthin zu schmuggeln und die Jugend zu verderben.

Die Spirituosenindustrie ist das Tor zu schweren Abhängigkeiten sowohl in Form von alkoholischen „Getränken“ sich selbst anderen illegalen und legalen seelenzerstörenden Substanzen aussetzen (Marihuana, harte Drogen aller Art in jedweder Form). Die Glorifizierung dieser Praxis der spannungssuchenden Selbstbefleckung und Selbstzerstörung ist absichtlich, um eine falsche Verbindung zwischen den Drogen, den Empfindungen, die die Drogen typischerweise hervorrufen, und der Geselligkeit im Allgemeinen herzustellen, so dass es im Laufe der Zeit zu einer sozialen Norm wird, verschiedene Drogen zu nehmen, als notwendige Voraussetzung, um als „soziale Person“ eingestuft zu werden; wer dies nicht tut, gilt als „sozialer Paria“ und wird mit einem Stigma belegt. Die Drogen, die die Juden in den Medien verschreiben, sind typischerweise solche, die zur allgemeinen Degeneration und Schwächung des Körpers führen und außerdem östrogen sind, was dazu führt, dass eine größere Menge Östrogen die Person verweiblicht (Alkohol, der Hopfen enthält, die östrogenreichste Pflanze der Welt, und Marihuana, das eine verweiblichende Substanz ist).

Weitere Einzelheiten zu diesem Thema finden Sie in der Arbeit des Autors „Anti-Alcohol: Purging the Poison“. Die Schaffung des „Kriegs gegen Drogen“ und der Aufbau des Polizeistaates waren ebenfalls ein Plan der Juden, um in der Öffentlichkeit unter dem Vorwand der Gewährleistung von „Sicherheit“ die Entwaffnung der Bevölkerung und ihre endgültige Unterwerfung unter die eiserne Ferse der Juden zu rechtfertigen.

Die Verteilung des Giftes durch die Juden soll alle Lebensformen erfassen, damit sie die weiße Rasse so effektiv wie möglich angreifen können. Daher versuchen sie, Gifte über die Luft, die Wasserversorgung, die Nahrungsversorgung und auf subtileren Ebenen in Form elektromagnetischer Felder durch die Atmosphäre zu verteilen, sodass ihr Ziel (die weiße Rasse) auf allen Ebenen durch eine Vergiftung ihres Organismus unterstützt wird.

Was die Nahrungsmittelversorgung betrifft, so führt der Einsatz der von ihnen – vor allem über ihr Unternehmen Monsanto – entwickelten gentechnisch veränderten Nahrungsmittel zu Krebs und allen möglichen Krankheiten sowie Entwicklungsstörungen bei Kindern. Darüber hinaus kontrollieren sie die Nahrungsmittelversorgung und damit die menschliche Bevölkerung, indem sie eine Abhängigkeit von Terminatorsamen schaffen, was eine Rückgabe an die von Juden kontrollierten Unternehmen erforderlich macht, um weiterhin die Samen des Lebens zu erhalten, die absurderweise die Samen des Todes, der Zerstörung sind („Seeds of Destruction“, Jeffrey M. Smith). Hinzu kommen noch die unzähligen chemischen Zusatzstoffe, die in die als „Lebensmittel“ bezeichnete Materie eingearbeitet und von den Aufsichtsbehörden der jüdischen Besatzungsregierung als „für den menschlichen Verzehr geeignet“ eingestuft werden. Dadurch wird die „Nahrung“ zu einem noch stärkeren Gift, das eine noch schädlichere Wirkung auf die Bevölkerung hat. Dies sind die unausgesprochenen Absichten der Juden, von raffiniertem Zucker und Stärke bis hin zu chemisch behandelter Materie namens „Lebensmittel“. Das jüdische System der Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie fügt in allen Phasen der Lieferkette dem Ganzen noch eine Beleidigung hinzu, indem es Gift in nahezu nicht nachweisbaren Dosen hinzufügt, um die genetisch-spirituelle Degradierung der Bevölkerung zu maximieren, obwohl sie dem Geist niemals schaden können und sich somit letztendlich nur selbst untergraben. In Bezug auf die Lebensmittelfrage ist es ratsam, viele der Empfehlungen zu befolgen, die im Buch „Gesundes Leben“ sowie im Handbuch des Autors „Übermensch: Werde ein Übermensch“ dargelegt sind.

Die Luftversorgung wird nicht nur durch den endlosen Ausstoß chemischer Partikel verschmutzt aus Fabriken und Farmen, ist aber völlig verseucht mit Chemtrails und elektromagnetischen Feldern, die für die meisten Menschen nicht wahrnehmbaren Schaden anrichten, was die Hauptabsicht der Juden in ihrem Völkermordprogramm ist: der Bevölkerung mit minimaler Entdeckung und minimalem Aufwand an Zeit, Geld und Aufwand maximalen Schaden zuzufügen – reines Kalkül der Vorsicht, eine Kalkulation der Mittel und Ziele in Übereinstimmung mit spieltheoretischen Berechnungen und hyperrationalem Mikromanagement, die herkömmliche Vorgehensweise der Juden. Die Chemtrails bestehen aus Nanopartikeln schwerer Metalle (Aluminium, Barium, Strontium usw.) und werden routinemäßig versprüht, um:

1) das Wetter zu manipulieren und so eine Abkühlung der Atmosphäre zu bewirken;

2) Aufgrund dieser Tatsache werden Ernteerträge manipuliert und es kann zu Hungersnöten und Überschwemmungen kommen, Erntevernichtung, Dürre durch die Ablenkung von Wolken von bestimmten Gebieten und Waldbrände in Verbindung mit der elektromagnetischen Feldtechnologie HAARP-Arrays („Angels Don't play this HAARP“, Nick Begitch) usw., die praktikableren und greifbareren Technologien des Völkermords sind das Versprühen von Gift gegen Moskitos usw. (die Entschuldigung oder Rechtfertigung) in Wohngegenden, das die Wasserversorgung verunreinigt und in die Atemwege der Bevölkerung gelangt und Krebs und andere Krankheiten verursacht, wie im Fall der Verwendung von DDT in den 50er Jahren, als es auf Kinder gesprüht wurde. Um die Verseuchung zu vermeiden, sollte man sich möglichst von dicht besiedelten Gebieten fernhalten und Filter an den Fenstern seiner Wohnung anbringen, um sicherzustellen, dass die Fenster während des Sprühens geschlossen sind und alle von außen in die Wohnung führenden Klimaanlagekanäle während des Sprühens blockiert sind. Um EMF-Felder zu vermeiden, besteht möglicherweise die Möglichkeit, in einem Lieferwagen oder Bus aus Metall oder in einem Gebäude aus massivem Beton mit Metallabschirmung im Inneren und/oder Platten zu leben, die zur Pufferung der elektromagnetischen Felder installiert werden können. Spezielle Kleidung zum Puffern elektromagnetischer Felder (mit Silberfasern) ist ebenfalls eine Option, allerdings ist diese teuer.

Die Wasserversorgung ist neben Nahrung und Luft das dritte Medium/die *conditio sine qua non* des Lebens: Die Juden versuchen, dieses Medium als wirksames Mittel für einen präventiven und heimlichen Schlag gegen die weiße Bevölkerung einzusetzen, indem sie es mit Fluorid (ein Rattenmensch), Chlor (ein chemischer Kampfstoff) und allen möglichen anderen Chemikalien verschmutzen, die angeblich durch die Wasseraufbereitungsanlagen der jüdischen Regierung herausgefiltert werden. Die Pest verbreitete sich über die Wasserversorgung. Sie war das Ergebnis des jüdischen Kabbalisten Shabbatai Sevi und seiner Anhänger, die Pestopfer in die Wasserversorgung europäischer Städte warfen und die Pest auslösten, indem sie infizierte Ratten in die Gegend brachten, die die Pest unter der weißen Bevölkerung verbreiteten. Die Lösung für die Kontamination, wie sie in „Übermenschen: Werde ein Superman“ erörtert wird, besteht darin, wenn möglich nur destilliertes Wasser zu trinken, wenn nicht Umkehrosmosewasser, und als letzte Option stark gefiltertes Leitungswasser: zuerst abkochen und anschließend mit einem Keramikfilter filtern usw. Der Konsum von Tauwasser ist ebenfalls eine Option, obwohl es auch zu nächtlichen Chemtrail-Versprühungen kommen kann.

Das vierfache Programm der Kreativitätsbewegung lautet: Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper in einer gesunden Gesellschaft in einer gesunden Umwelt erfordert eine gesunde Umwelt, sonst werden die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft letztlich zugrunde gehen, wenn sie überhaupt überleben, abhängig von der Gesundheit der

Gesellschaft. Der Jude versteht dieses Existenzprinzip und kennt die kausalen Beziehungen zwischen natürlichen und künstlichen Umweltbedingungen und der menschlichen Bevölkerung, sodass der Jude absichtlich Entropie in natürlichen Ökosystemen (Lebenssystemen, „Biosystemen“) erzeugt, sodass er Todessysteme, „Antibiosysteme“, schafft. So verschmutzt er die Umwelt; er schafft Strukturen, Behausungen, die architektonisch geopathisch angeordnet sind (Quadrate, keine runden Strukturen) und plant Gesellschaften entlang eines quadratischen Gittermusters, das einen unharmonischen Energiefluss erzeugt, sodass die Bevölkerung einer unharmonischen Atmosphäre ausgesetzt ist und somit unter gesundheitlichen Folgen leidet. Der ständige Abbau von Mineralien aus der Erde und Atom Müll sind nur zwei von unzähligen anderen Beispielen für die Umweltzerstörung, die die Juden anrichten. Man muss nur die Hauptaktionäre bis auf einzelne Einzelpersonen zurückverfolgen, um zu erkennen, dass es sich bei den meisten um Juden handelt und dass sie somit die treibende Kraft hinter diesen Industrien sind, und zwar nicht nur aus eigennützigem Profit, sondern um einen verdeckten Angriff auf die weiße Bevölkerung und ihre Gemeinden. Sie geben dem privaten Sektor die Schuld an den Problemen, nachdem sie eine gerechtfertigte Feindseligkeit seitens der Bevölkerung hervorgerufen haben. Und sie führen sogar die Umweltschutzbewegungen an, die sich dem Chaos widersetzen, das sie selbst geschaffen haben, indem sie die Massen täuschten und auf die Errungenschaften ihrer Zion-Regierung hinarbeiteten. Um die von den Juden verursachte Umweltzerstörung noch deutlicher zu machen, muss man sich nur die jüdischen Rockefellers (mit bürgerlichem Namen Rosenfelder, die ihren Namen anglisierten, um sich selbst zu verbergen) ansehen und wie sie Henry Ford unter Druck setzten, in seinen Fahrzeugen Benzin anstelle von aus Pflanzenresten gewonnenem Gasahol zu verwenden. Damit wollten sie die Automobilindustrie kontrollieren und sie von ihrem Unternehmen Standard Oil abhängig machen. Im Endergebnis bedeutete dies die Kontrolle der menschlichen Bewegungsfreiheit, da es notwendig wurde, Öl und Gas von ihnen selbst zu kaufen. Und sie zerstörten damit die Umwelt und ruinierten so die Gesundheit von Mensch und Umwelt.

Durch alle besonderen Techniken der Juden, als schwarze Magie,

die Bevölkerung davon überzeugt, dass Folgendes getan wird:

1) entweder im öffentlichen Interesse oder

2) Schuldzuweisungen an „Unternehmen“ im privaten Sektor (die zu einer Konkurrenz für ihre Macht in dem Staat geworden sind, den sie von der weißen Bevölkerung übernommen haben, die von Anfang an ein funktionierendes System geschaffen hatte). So wurden die hilflosen Opfer der weißen Bevölkerung für das verantwortlich gemacht, was Juden anderen angetan haben, oder sie wurden zur Gewalt gegen ihre eigene Führung angestachelt, indem diese zum Sündenbock jüdischer Intrigen und Lügen gemacht wurde.

Die von den Juden umgedrehten Rechtssysteme sind eine Extrapolation ihres Bewusstseins, sozusagen ihre „Kodifizierung“. Das aktuelle Rechtssystem in fast allen von Weißen geschaffenen Ländern ist das Ergebnis ihrer mafiösen und revolutionären Taktiken, die weiße Gesellschaften niederreißen und gleichzeitig versuchen, durch Handelsbeziehungen Macht zu erlangen und den Juden vor dem König zu spielen, d. h. durch Kreditwucher und Schuldenmachen des Königs, durch die Schaffung von Allianzen durch Vermischung mit den weißen Eliten und durch Aufstieg in der bestehenden Hierarchie der weißen Gesellschaften.

Dieses Rechtssystem folgt immer dem kommunistischen Modell: dem einer Kehilla, die von einer Gruppe Rabbiner hinter ihren Frontmännern in Republiken und Demokratien kontrolliert wird, und falls sie es jemals erreichen können, einem sowjetischen Modell von eher theokratischer Natur, ähnlich dem heutigen Staat Israel, wobei die Richter auf der Grundlage von stare decisis – der Doktrin des Präzedenzfalls – und ratio decidendi (vom Richter erlassenes Gesetz, das frühere Präzedenzfälle außer Kraft setzt, wenn es für die Juden von Nutzen ist) entscheiden, anstatt auf der Grundlage eines Gesetzeskodex, der speziell für die Arier gilt, wie etwa der Kodex des Manu oder der Codex Justinianus von Rom. Das Gezänk und die Sophisterei der jüdischen Oligarchie und ihre persönlichen Urteile und eigennützigen Motive sind das, was im jüdischen System, dem System der Verpflichtungen, vorherrscht. Verbote und Erlaubnisse, die mit vorgehaltener Waffe durchgesetzt werden, genannt „Rechtssystem“ oder „Justizsystem“, sind einfach die Externalisierung der chaotischen, dämonischen Seele des Juden, die in zahllosen und grenzenlosen Schriften der Pharisäer kodifiziert ist und sich aus „dem Juden“ ableitet, dem kollektiven Bewusstsein, das über die Erde herrscht. Es dient sich selbst unter dem Vorwand, allen zu dienen, und schafft dabei immer größere Disharmonie, die die natürlichen Tendenzen allen organischen Lebens weiter durcheinander bringt und ihre Lebenskraft erstickt und auswürgt. Durch das Spinnennetz aus Gesetzen, Verordnungen, Ratios (Entscheidungsgründe in von Richtern erlassenen Gesetzen) und im Allgemeinen allem, was den Juden als Kollektiv durchgeht, die die Funktionen dieses Systems auf einer Beziehungsebene mit den Gojim verwalten, indem sie als Spinnen im physischen Bereich dienen, die sozusagen mit „Spinnen“ in höheren Dimensionen verbunden sind, die sie beeinflussen und die versuchen, die Gojim als Quelle der Bioenergie an sich zu binden.

Den Juden zu dienen bedeutet, Weißen praktisch zu schaden und sie de facto zu „Gesetzlosen“ zu machen, außer in dem Fall, dass sie „gute Gojim“ sind, die dem System des weißen Genozids dienen und dafür monetär entsprechend belohnt werden (sowohl Christen als auch Liberale fallen in diese Kategorie der nützlichen Idioten der Juden, insbesondere Christen). Konkret bedeutet, Weißen zu schaden: ihnen einen fairen Prozess zu verweigern (in Fällen, in denen ein Weißer etwas begeht, was als „Verbrechen“ bezeichnet wird, wird er im Durchschnitt viel strenger bestraft als Nicht-Weiße); ihnen wird die Nutzung des Rechtssystems als Schwert oder Schild verweigert (im Falle der Verweigerung der Möglichkeit, andere strafrechtlich zu verfolgen, außer im formalsten Sinne in einem virtuellen „Schauprozess“, oder sich gegen Anschuldigungen zu verteidigen und rechtliche Vertretung durch einen Anwalt zu erhalten, wobei sie eine Auswahl an Anwälten haben, die entweder Juden oder Freimaurer sind, und nur dann - wenn überhaupt - eine angeblich kostenlose Rechtsvertretung in Anspruch nehmen können, wenn sie bitterarm sind - und ihnen trotzdem die Anwaltskosten für einen staatlich finanzierten Winkeladvokaten in Rechnung gestellt werden); Das Rechtssystem ist nicht repräsentativ für Weiße und offen zugunsten von Nicht-Weißen voreingenommen und wird schließlich durch die zunehmende Macht der Juden offen gegen Weiße voreingenommen, so dass Weiße in ihrem eigenen Land praktisch entmachtet werden und keinen Schutz vor dem erhalten, was sich „Gesetz“ nennt, und so werden alle Ebenen des Rechtssystems eingesetzt, um Weiße zu verfolgen und anzuklagen, wenn sie auch nur den geringsten Schritt aus den immer enger werdenden Furchen machen, in die sie in ihrer Lohnsklaverei und ihrem Dienst an „den Juden“ als ihrer energetischen Nahrungsquelle gezwungen werden. Nicht-Weiße werden infolge der Voreingenommenheit des Rechtssystems ermutigt, die weiße Gesellschaft niederzureißen, und Weiße werden zensiert, zum Schweigen gebracht und entwaffnet, so dass sie sich nicht gegen den Völkermord verteidigen können, den die Nicht-Weißen an ihnen verüben.

Die verdeckte und schließlich offene Einführung des jüdischen Gesetzes für Nichtjuden, die Noachidischen Gesetze, ist ein weiteres Zeichen für die Vorherrschaft der Juden im Rechtssystem, das die Einhaltung verlangt

das jüdische Gesetz oder, als Konsequenz, die Hinrichtung, wenn bekannt ist, dass jemand dieses Gesetz verletzt; der Beweis für die Schwere dieser Gesetze ist die Strafe für Kritik oder das Sprechen über Juden als solche als Kollektiv in der Sowjetunion, nämlich Erschießung und Tötung (Todesstrafe) und das allgegenwärtige Spionagenetzwerk, das aus der jüdischen Gemeinde und all ihren Shabbos Goyim (Christen, Kommunisten usw.) besteht und dazu dient, diese unzähligen Regeln und die zahllosen Gesetze, Verordnungen usw., die von den Richtern des jüdischen Obersten Gerichtshofs erlassen wurden, die über andere richten wie ein Rabbiner über ihre Gemeinde, inoffiziell durchzusetzen. So kann man die Perversität und Doppelmoral dessen sehen, was als „das Gesetz“ bezeichnet wird. Angenommen, die Juden könnten ihr „Endziel“ erreichen, dann wäre das Gesetz mit ziemlicher Sicherheit ein zeitgemäßes theokratisches System der Entropie, das es den Juden ermöglicht, mehr oder weniger alles ungestraft zu tun, die Weißen als biologische Gruppe zu vernichten und die gemischte Masse unter der eisernen Ferse der jüdischen Despoten in die Sklaverei zu zwingen und mit eiserner Faust zu regieren.

Das von den Juden verwaltete Regierungssystem bezieht seine Macht möglicherweise aus dämonischen Kräften, die das Uran des Chaos dieser Erde sind. Wie dem auch sei, der Durchschnittsbürger kann verstehen, dass die Hauptquelle der Macht des Juden, die nur seiner Gedankenkontrolle untergeordnet ist, die Kontrolle des Geldsystems ist, ja sogar die Erfindung des Fiatgeldes, das auf dem Mindestreserve-Bankwesen basiert, einem Kreditsystem, das auf Wucher basiert. Der Jude erlangt Macht, indem er durch Verschuldung ein Recht auf das Eigentum und die Dienste anderer erwirbt, indem er bestimmten Eliten, den Herrschern von Staaten und Nationen (Königen usw.), größere Reichtümer verspricht, indem sie Kredite von dem Juden aufnehmen. Durch die Drohung einer möglichen ausländischen Invasion in das Land des Schuldners oder der Schädigung seines Rufs, sollte der Schuldner nicht zahlen, erwirbt der Jude einen Anspruch auf das Land und die Güter des Landes, und sei es nur in Form der Erhebung von Steuern und der Einbehaltung eines Prozentsatzes der Kosten für sich selbst. Die Steuern, die von den Königen und schließlich in späteren Epochen vom Staat auf die Bevölkerung der faktischen Lohnsklaven erhoben werden, machen diese zu schlimmeren Sklaven als die in der Antike, da sie zahlen müssen, um leben zu können. Dies ist der Mechanismus der Abhängigkeit von der Arbeit, den der Jude dem Nichtjuden auferlegt, während er den Löwenanteil für sich beansprucht und die Macht über die Massen hat, die auf seiner Kontrolle des Wirtschaftssystems beruht - obwohl es fraglich ist, ob er überhaupt die vollständige Kontrolle über das System hat, weshalb Julius Evola vom "Dämon der Wirtschaft" sprach, der dem Überleben und Fortbestand der Bevölkerung dient und mit dem Überleben der Wirtschaft verbunden ist, so dass die Wirtschaft keinem höheren Zweck dient als ihrem eigenen Endergebnis: Produktion um der Produktion willen und nicht für die Entwicklung oder Vervollkommenung des Organismus des Staates und derer, die er beaufsichtigt - "fiat productio pereat homo". Kurz gesagt, das Mittel wird zum Zweck und der Zweck (das kollektive Bewusstsein der weißen Rasse) wird sogar zum Mittel, im Namen der Ausweitung der Märkte auf der ganzen Welt, der "Entwicklungshilfe und des Handels" und damit der Metastasierung des Dämons der Wirtschaft.

Die Besteuerung hält die Bevölkerung unter Kontrolle und hält sie in einer endlosen Kette der Unterwerfung, so dass sie auf das Niveau von wirtschaftlichen Werkzeugen oder „Humanressourcen“ reduziert wird, deren Wert ausschließlich ökonomischer Natur ist und die an der Börse wie Vieh oder „Gojim“ gekauft und verkauft werden können. Das Geldsystem wird zum Herrscher und der Jude, der es kontrolliert, wird zum Herrscher hinter den Kulissen. Die Leibeigenen, die sich weigern zu arbeiten, können sich den Lebensunterhalt nicht leisten und werden daher reduziert auf

Hunger und Obdachlosigkeit, da sie ihnen die Verpflichtung auferlegt haben, zu arbeiten und all ihre Lebensenergie, kurz gesagt ihr Leben, für überflüssige Aufgaben aufzuwenden, irrelevante Bestrebungen, nicht anders als eine Ratte, die im Rad läuft und nirgendwohin kommt. Diese Verpflichtung, kontinuierlich und für immer zu arbeiten, bis man nicht mehr arbeiten kann, ist der Mechanismus, durch den die jüdischen Vampire der Bevölkerung die notwendigen Mittel für ihre höhere Entwicklung (Zeit, Geld und Anstrengung) rauben und durch den sie ihre Energie für sich selbst vampirisieren und in sich aufnehmen, da Geld lediglich die abstrakte Darstellung menschlicher Bioenergie ist, ein Anspruch auf die Arbeit eines anderen, der sie, indem sie sie einem anderen geben, in ihre Verpflichtung gegenüber dem Geber bindet, und derjenige, der das ganze Geld hat, wird zum Geber - ein Geber dessen, was lediglich eine Abstraktion für das Wesentliche ist, von falschem oder gefälschtem Wert für das, was einen echten, greifbaren Wert hat, nämlich die Lebensenergie des fühlenden Wesens, das auf das Niveau eines „Arbeiters“ reduziert wurde.

Der Jude findet alle möglichen Mittel, um unter den verschiedensten Vorwänden seinen Reichtum zu mehren: von Wiedergutmachungszahlungen für Falschmeldungen bis zu Börsenspekulationen und Insiderhandel, von Verstößen gegen den fairen Wettbewerb (Koalitionsverträge und Kampfpreise) bis zum Verkauf von Suchtmitteln aller Art (von Drogen über Pornografie bis hin zur Prostitution). Er nutzt die Medien, über die er Kontrolle hat, um eine Nachfrage nach Waren und Dienstleistungen zu schaffen, die nie gefragt waren, bevor die naiven Massen dazu verleitet wurden, Waren zu Discountpreisen aufzukaufen und so Reichtum anzuhäufen, obwohl sie den Preis schon im Voraus kennen, bevor dieser angepasst wird, und die Preise steigen, nachdem sie den Reichtum der Nichtjuden angehäuft haben, um Reichtum aus dem Nichts zu schaffen. Dies funktioniert im Tandem mit den von Juden kontrollierten Regierungen (die in den letzten Jahren unter ihre Hegemonie gestellt wurden), die vorgeben, Zölle und Audits auf Unternehmen zu erheben und die Schuld auf die Weißen im privaten Sektor zu schieben, während sie ihren eigenen Sektor ausnehmen und so die Regierung in ihrer Regulierungsfunktion nutzen, um ihre Konkurrenz auszumerzen und sich unter dem Deckmantel eines spaltenden Oligopols privater Unternehmen ein noch größeres Machtmonopol zu verschaffen, das sie schließlich in die Regierung selbst integrieren und unter dem Deckmantel des „Kampfes gegen den Kapitalismus“ in einer konstruierten Dialektik zu einem internationalen Sklavensystem namens „Zion“ übergehen wollen. Die unvermeidlichen Rezessionen, Depressionen und Kriege (Kriegszyklen, Friedenszyklen) dienen als dialektischer Fleischwolf, in den die Gojim – belebte Werkzeuge des Systems – gefüttert und auf der Silberplatte der Juden für ihr Kannibalenfest serviert werden.

Ein weiteres Mittel, mit dem die Juden das Wirtschaftssystem nutzen, um ihre Völkermordpläne voranzutreiben, ist die Nutzung privater Unternehmen, die nicht-weiße Arbeitskräfte zu ermäßigten Preisen einstellen, um:

- 1) mehr Wilde importieren, um sie mit der weißen Bevölkerung zu vermischen und/oder sie zu ermorden und
- 2) um ihren egoistischen Gewinn zu steigern und die Weißen arbeitslos und obdachlos zu machen und sie zu einer zunehmend entmachteten Gruppe in den Heimatländern ihrer Vorfahren zu machen. Dieser Angriff auf die Weißen unter dem Deckmantel der „Gier der Kapitalisten“ nach Profiten verringert ihren Wohlstand und ihre Lebensqualität, was wiederum die Geburtenrate und die Gesamtzahl reduziert, was die Abwärtsspirale der Entmachtung und der völkermörderischen Auslöschung darstellt, die die Juden herbeiführen wollen. Somit ist die Wirtschaft der Dämon und Herr von allem, das Biest, auf dem die internationale jüdische Hure reitet, die niemandem außer sich selbst gegenüber loyal ist.

Durch den Zusammenbruch der Wirtschaft oder ihren bevorstehenden Zusammenbruch werden die Kriegstrommeln geschlagen und Wenn es keine Feinde der von den Juden geschaffenen oder kontrollierten Nationen oder Nationengruppen gibt, verwenden die Juden ihre Medien, um einen Feind zu konstruieren, der angeblich Chaos und/oder Schaden für die von ihnen kontrollierte Nation orchestriert hat. Auf diese Weise können sie Angriffe auf den „Feind“ im Namen der Verteidigung der Nation oder der Wahrung der Prinzipien der Nation rechtfertigen, bei denen es sich normalerweise um bedeutungslose Abstraktionen handelt, die keine konkrete Grundlage in der Realität haben: „Menschlichkeit“, „Gleichheit“, „Liebe“ usw. Im Verlauf dieser Kriege, bei denen es um die Aneignung von Territorien und Ressourcen der anvisierten feindlichen Nation geht, stiften die Juden so viel Chaos wie möglich, indem sie ihre Agenten einschleusen, die sich möglicherweise schon Generationen zuvor mit der einheimischen Bevölkerung vermischt haben (Mischlingshybriden; Skolnicks oder de jure nach halachischem Recht Juden), und sie kommunistische Revolutionen gegen die ethnisch-nationalistischen Regierungen anführen lassen, deren „Unterdrückung“ sie durch ihre internationalen Armeen und Söldner, durch die Vereinten Nationen, die NATO oder private Unternehmen oder andere von ihnen kontrollierte Nationen rechtfertigen können. Der Fleischwolf des Krieges wird von den internationalen Juden nach der Melodie ihrer kontrollierten Medien angestoßen, und die leichtgläubigen und törichten Massen stürzen sich eifrig in die Kriegsmaschine, um sich selbst zu Dünger zu machen und ihre Seelenenergie an die Juden weiterzugeben, die sie vervaprizieren. Der Krieg, den die Juden jetzt über die blinden Massen gebracht haben, ist der sogenannte „Rassenkrieg“, bei dem die Uniform die Hautfarbe ist. Der weiße Mann, der das Überleben seines eigenen Ichs und seiner Angehörigen schätzt, muss kämpfen oder dabei sterben.

Zu guter Letzt ist im Waffenarsenal der Juden zur Vernichtung der weißen Rasse ihr Einsatz der Waffe der Gedankenkontrolle, die alles Vorgenannte durchdringt und es ihnen ermöglicht, zu arbeiten und wirksam zu sein: Denn wenn die Juden in das Territorium anderer eingedrungen wären und vorgetäuscht hätten, etwas Wertvolles anzubieten, ohne dabei listige Verkäufer und Schausteller (unterhaltende Theaterschauspieler) zu sein, hätten sie ihre Gastgeber nie davon überzeugt, sie einzulassen, und wären nie in der Lage gewesen, sie mit ihren falschen Geschenken zu locken. Die Manipulation des Bewusstseins anderer ist der Mechanismus, durch den die Juden ihre Macht erlangt haben, sodass man sagen kann, dass ihre Macht die Macht des Geistes ist, die für eigennützige Zwecke und gegen die Interessen und das Überleben anderer, von Nichtjuden, eingesetzt wird, was langfristig in der Ausrottung der Alten als Gruppe gipfelt. Dies ist per Definition „schwarze Magie“ und dies ist die Macht der Juden.

Die Gedankenkontrolle der Juden erfolgt in folgenden Formen:

1) direkter Einfluss auf das Bewusstsein und

2) indirekter Einfluss über Symbole und Bedeutungsträger als Mittel, um Gedanken/Ideen in das Bewusstsein des Nichtjuden einzuführen, so dass sein natürlicher, organischer Denkprozess in einer Weise verändert wird, die für den Juden von Vorteil und für den Nichtjuden schädlich ist, insbesondere für den Weißen, der sowohl objektiv als auch nach dem Verständnis der Juden für die Dynamik der Macht die größte Bedrohung für die Juden darstellt.

In Bezug auf 1) direkten Einfluss auf den Geist verwendet der Jude schwarze Magie (Psycho/Telekinese; mentaler Einfluss; Fernwirkung; Hypnose; NLP-Neurolinguistisches Programmieren), um das Bewusstsein seines Ziels zu manipulieren, und arbeitet (so vermutet der Autor) mit einer Art nicht-physischer Wesenheiten von

Letztere arbeiten durch die Juden, um bestimmte Zustände auf der weltlichen Ebene zu erzeugen, insbesondere die Agenda des weißen Genozids und die Vampirisierung der Bioenergie der Gojim, indem sie die Juden als Instrumente benutzen, um diese zu versklaven und auszubeuten. Die Juden, die die Technologien nutzen, die im letzten Jahrhundert entwickelt wurden, um direkte Gedankenkontrolle zu erreichen, wie etwa elektromagnetische Technologien, die elektromagnetische Felder mit bestimmten inszenierten Medienereignissen übertragen, die sie inszeniert und in ihren Medien gesponnen haben, um bestimmte Ziele zu erreichen (z. B. Hass gegen Weiße zu schüren und soziales Chaos zu schaffen; weiße Menschen mit Schuldgefühlen zu überhäufen und zu demoralisieren, um sie durch Steuern auszubeuten; Entwicklungshilfe; sozialistischer Diebstahl der Früchte ihrer Arbeit).

Auch der Einsatz anderer direkt wirkender Technologien zur Manipulation des menschlichen Bewusstseins, wie etwa Fluorid und Chlor in der Wasserversorgung und unzähliger anderer bereits erwähnter Gifte, wird eingesetzt, um die Bevölkerung zu verblöden, ihre kognitiven Fähigkeiten zu beeinträchtigen und sie auf das Niveau gefügiger Schafe zu degradieren. All diese Technologien wirken zusammen, um dieses Ziel als mehrgleisigen Angriff auf die Weißen zu erreichen, wobei der Dreizack des Poseidon kontinuierlich in die weiße Bevölkerung gestoßen wird.

2) Die indirekten Formen der Gedankenkontrolle funktionieren auch in Verbindung mit denen direkterer Natur, obwohl dies in gewisser Weise eine künstliche Unterscheidung ist, da sie auch direkt auf das Bewusstsein wirken, da es sich um kommunikative Formen (Symbole, Texte, mündliche und schriftliche Diskurse, verschiedene Meme und Bilder usw.) handelt, die gegen Weiße eingesetzt werden, um ihnen bestimmte Ideen oder Gedankenformen einzupflanzen, die selbstzerstörerisch sind; schädlich für sie selbst und hilfreich für die Juden, indem sie ihren Feinden, den Weißen, schaden und den Juden ein Gefühl der Überlegenheit vermitteln, indem sie ungestraft damit durchkommen, Ideen an Weiße zu vermitteln, die als Hilfe für „alle und jeden“ dargestellt werden, während sie infolgedessen den Weißen schaden. Beispiele wie die Darstellung von Nicht-Weißen als Opfer und die Unterstellung der Schurkerei der Weißen (denn ein Opfer impliziert einen Schurken) und die weitere Unterstellung, dass Weiße ein magisches Privileg haben, das sie unverdient haben und auf das sie aufgrund falscher historischer Erzählungen keinen Anspruch haben. Die Verwendung kommunikativer Zeichen und Symbole, um diese Erzählung im täglichen Leben anzudeuten, wird eingesetzt, um diese Erzählungen weiterhin in das Bewusstsein der Weißen einzuprägen, wobei Symbole wie das Hakenkreuz und seine trügerische Assoziation mit Weißen in ihrer Eigenschaft als „Bösewicht“, „Nazi“ und das Symbol des gelben sechszackigen Sterns ein weiteres Mittel sind, um die Schurkerei der Weißen anzudeuten. Die Gedankenkontrolle der Juden dient ihrer suprematistischen Agenda, die die Agenda des weißen Genozids in sich birgt, wobei letztere im Kopf der Juden eine notwendige Voraussetzung für erstere ist.

Die Gedankenkontrolle der Juden könnte auch unterteilt werden in 1) Religion; 2) Bildung und 3) Medien, die alle dieselben krebsartigen Ideen in das Bewusstsein der weißen Massen pflanzen, nur mit dem Anschein von Antagonismus agierend, wobei die erste (Religion) von den Juden als die „Tradition“ der Bevölkerung hochgehalten wird, obwohl sie auf der Erfindung dieser Ideen durch die Juden von Anfang an beruht (Christentum, Hinduismus, Buddhismus, Islam usw.), die der universalistischen/egalitären Weltanschauung und dem letztendlichen Zweck der Juden dienen. Die Mainstream-Religionen werden gegen den sogenannten „Progressivismus“ (im positiven, in Wirklichkeit im negativen Sinne) des säkularen Schulsystems und der teilweise säkularen (jetzt überwiegend) Medien ausgespielt, die die Juden kontrollieren, so dass die unerwünschte Natur des Progressivismus

für die gut etablierte konservative Mittelschicht drängt sie noch mehr in die Kirchen, damit sie durch die Gedankenkontrolle der Kirche, die bloß eine abgespeckte Version der säkularen Seite ist, auf Linie gehalten werden können und so die Gesellschaft allmählich im Laufe der Zeit dorthin bewegt, wo die Juden sie haben wollen, nämlich in Richtung ihrer Zion-Regierung über die Welt und der Bastardisierung der Bevölkerung, die den Juden als deren geistlose Leibeigene dient. Wie Lenin, der jüdische Freimaurer, sagte: „Gebt mir nur die Kinder“ – der Progressivismus des Schulsystems ist darauf ausgelegt, den Köpfen der Jugend unauslöschlich den koscheren Stempel der egalitären antiweißen Ideologie einzuprägen, um im Laufe einiger Generationen die Gojim radikal zu „formen“ (um den euphemistischen Begriff der Juden zu verwenden) und sie zu Ziegeln in der Mauer ihres salomonischen Tempels zu machen.

Der Progressivismus, den die Juden der Bevölkerung durch klassische Konditionierung aufzwingen, wurde im Dritten Reich als „entartete Kultur“ bezeichnet und wird heute als Neoliberalismus/Bolschewismus/Kulturmarxismus bezeichnet und ist von den Juden als Mechanismus der gesellschaftlichen Erniedrigung konzipiert, um die Bevölkerung auf genetischer Basis durch Untergrabung der Integrität ihrer Gesellschaft zu untergraben und ihre Übernahme durch geschlossene, entschlossene Minderheiten (wie die Juden und ihre Mischlingssklaven aus der Dritten Welt: Araber, Ostinder, Chinesen usw.) zu ermöglichen. Der Feminismus zerstört die natürliche Rolle der Frau als Mutter und Ehefrau, die ihre Aktivitäten auf den Haushalt und die Betreuung von Kindern und älteren Menschen konzentriert und kanalisiert die Energien der Frau in pathologische Formen der Mutterschaft: Babysitten von Nicht-Weißen aus der Dritten Welt durch bürokratische Umverteilung von Reichtum als kommunistische Apparatschnikow im System der jüdischen Besatzungsregierung (JOG); Schaffung einer Kultur für den Mann, die seine Aufmerksamkeit von seiner natürlichen Rolle als Beschützer und Verteidiger seiner Rasse ablenkt und ihn auf pathologische Formen lenkt: Schutz des Multikults vor gesünder denkenden Vertretern seiner Rasse, die sich dem Multikult entgegenstellen wollen; Konzentration seiner Energien auf die Anhäufung von Geld (Libertarismus); Verschwendung seiner Energien als frauensüchtige Hedonisten und für sportliche Aktivitäten (Radfahren usw.)

Förderung einer selbstzerstörerischen Drogenkultur unter der Jugend der Gesellschaft, so dass diese daran gewöhnt wird, sich in eine Kultur der hedonistischen Suche nach Nervenkitzel zu verwickeln und sich durch einen Mangel an Selbstbeherrschung/Kontrolle (Willenskraft, den ausgleichenden Kräften des Demiurgen zu widerstehen) einer dämonischen Besessenheit aussetzt und sich auf genetischer Ebene derart erniedrigt, dass sie ihre höheren Potenziale zerstören (durch Hirnschäden und die Verkümmern und Zerstörung ihrer höheren Fähigkeiten durch den Gifthandel der Juden).

Im Hinblick auf das Christentum im Besonderen und in der Tat in der gesamten Mainstream-Religion wird die Gedankenkontrolle des „Erlösungsglaubens“ vorangetrieben, d. h. das Vertrauen der Anhänger des Glaubens auf eine externe Autorität, so dass ihr rationaler Verstand ausgeschaltet ist und sie ihr Leben rein in einem Zustand der vorsätzlichen Unwissenheit und Realitätsverweigerung (kognitive Dissonanz) leben; in einem rein emotionalen Zustand oder als Alternativzustand der Bewusstlosigkeit, in dem sie höchstens ein bestimmtes Gefühl haben, das mit verschiedenen Wörtern, Sätzen und Bildern (eingegraben oder nicht) in ihrem Bewusstsein gepaart ist („Jesus!“, „er starb für deine Sünden“, „richte dich nicht“, „halte die andere Wange hin“, „gebe dem Kaiser, was dem Kaiser gehört“), so dass sie mit zunehmender Dauer (Zeit) und Intensität der Exposition gegenüber den Predigten (das Medium ist die Botschaft) zu einem regelrechten gedankenkontrollierten Sklaven werden. So haben die Juden in ihrem Progressivismus der

Kulturmarxistischer Linksismus auf der einen Seite und die reaktionäre konservative Mainstream-Religiosität auf der anderen Seite – eine perfekte Formel für Sklaverei: Gedankenkontrolle, Weltkontrolle (Jim Keiths gleichnamiges Buch erläutert die Details der verwendeten Techniken, ebenso wie Fritz Springmeiers Bücher „Wie die Illuminaten einen völlig unentdeckbaren, gedankenkontrollierten Sklaven erschaffen“ und „Tiefere Einblicke in die Illuminati-Formel“). So haben die Juden im Laufe ihrer gesamten Geschichte und bis heute Techniken eingesetzt, um den Geist ihrer Feinde zu kontrollieren, sie zu eigenen Leibeigenen zu machen und auf die Verwirklichung ihrer Weltregierung (Globalisierung) hinzuarbeiten.

Der schwarzmagische Einfluss der Juden durchdringt alle Ideologien mit ihren entsprechenden Gedankenformen und Symbolen, sodass sich diese Gedankenformen in das Bewusstsein eines Menschen einprägen, wenn er diese Ideologien liest und/oder Vorträge und Veranstaltungen hört oder sieht, die eine kulturelle Verkörperung davon sind. Mit der Zeit und durch die Intensität der Einwirkung gerät man unter den Einfluss der Juden und der Wesen, die sie aus nicht-physischen Dimensionen kontrollieren, wodurch man besessen und unterworfen wird und ein unabhängig denkendes Wesen wird. Die Phänomene der Massenhysterie und der Einzeltäter sind allesamt eine Konkretisierung der Gedankenkontrolle der Juden: alle Revolutionen; Kriege und Chaos, die scheinbar aus dem Nichts ausbrechen, sind mit ziemlicher Sicherheit das Ergebnis dessen, was die Juden „Engel“ nennen – transdimensionale reptilartige Wesen aus dunkler Energie und Materie, die mit den Juden zusammenarbeiten und die vielleicht von Anfang an ihre Schöpfer waren: „Im Anfang war das Wort, und das Wort war“ – jüdische Gedankenkontrolle, und die Gedankenkontrolle kam von den Juden: „Lasst uns (Elohim) den Menschen (Goyim) nach UNSEREM [Plural] Bild erschaffen“ – dem kollektiven Bewusstsein dämonischer Lebensformen, die die Erde versklaven und die weiße Rasse ausrotten wollen.

Ein paar weise Worte an die Weißen: Widersetzen Sie sich den Juden und jenen, die mit ihnen arbeiten, mit allen erforderlichen Mitteln, oder hören Sie auf zu existieren.